

Am Samstagabend lieferte sich die Ringer-WKG Neumarkt/Amberg gegen die Gäste vom TV Unterdürnbach bis zum Schluss einen spannenden Mattenfight, bei dem die Gastgeber in der Amberger Bergsteigarena am Ende mit 23:15 Punkten die Oberhand behielten. Zwar sahen die zahlreichen Ringerfans nur acht Mattenduelle, doch diese hatten es in sich. Mit dem Erfolg über die Mainfranken holt sich die WKG in der Bayernliga Nord wieder den vierten Tabellenplatz.

**57 kg (Freistil):** Ohne Gegner kam ASVler Erion Haliti kampfflos zu den ersten Punkten für die WKG (4:0).

**130 kg (gr.-röm):** Den schnellsten Kampf des Abends lieferte der Amberger Modellathlet Diante Cooper, der den TVler Julian Hemmerich nach einem mustergültig gezogenen Hüftschwung bereits nach 20 Sekunden auf den Schultern hatte (8:0).

**61 kg (gr.-röm):** Ohne Kampfeinsatz bekam TVler Nikola Markovic die Punkte, da die WKG hier keinen Gegner stellen konnte (8:4).

**98 kg (Freistil):** ASVler Philip Hergert geriet nach zwei Aushebern vom Unterdürnbacher Vadym Tatarchenko schnell in Rückstand, wurde nach einem Griffversuch gekontert und musste noch in der ersten Runde den Kampf mit einer Schulterniederlage abgeben (8:8).

**66 kg (Freistil):** Zur Pause lag der Amberger Vladimir Lukaschewitsch bereits mit 4:10 zurück, wurde aber gegen Zelimham Movsurv in der zweiten Runde immer stärker, holte sich die Punkteführung und nach starkem Bodenkampf noch einen viel umjubelten Schultersieg (12:8).

**86 kg (gr.-röm.):** Die WKG-Führung baute RCBl'er Erwin Findling weiter aus. Mitte der Ersten Runde beförderte er nach einem Kopfzug TVler Daniel Hoepstein auf die Schultern (16:8).

**71 kg (gr.-röm.):** Gegen Markus Bedel konnte der Amberger Peter Lenz nichts ausrichten. Nach einem Schleudergriff musste Lenz die Punkte mit einer Schulterniederlage abgeben (16:12).

**80 kg (Freistil):** Den ersten Kampf an diesem Abend der über die volle Kampfzeit ging lieferten sich ASVler Timo Seer und Dominik Fleischmann. Nachdem Seer mit seinen sonst explosiven Beinangriffen nicht durchkam, gelang es ihm mit einer Punktniederlage nicht die vollen Mannschaftspunkte abzugeben (16:15).

**75 kg (Freistil):** Nervenstärke bewies diesmal ASV-Jugendringer Wadim Hergert, der gegen Philipp Gabriel in einem verbissen geführten Kampf immer wieder punktete und am Ende mit einem 8:0-Sieg die WKG auf die Siegerstraße brachte (19:15).

**75 kg (gr.-röm.):** Im letzten Kampf überzeugte dann ASVler Denis Mertl mit Schleudergriffen und mehreren Durchdrehern im Bodenkampf gegen Ruben Aichele und kam noch in der ersten Runde zu einem technischen Überlegenheitssieg (Endstand 23:15).

Im Vorkampf hatte die Nachwuchsmannschaft der WKG mit zwei klaren Niederlagen gegen die Jugendringer vom SV Untergriesbach das Nachsehen. Mit 7:24 und 10:24 gingen die beiden Kämpfe klar an die Niederbayern. Für die WKG-Jugend waren Peter Prestel, Elias König, Roman Moskalenko erfolgreich.